



Ökonomische Nachhaltigkeit

heißt für uns, nachfolgende Generationen nicht mit Schulden zu belasten, denen nicht auch Investitionen in die Zukunft gegenüber stehen. Schulden sind immer Anleihen bei unseren Kindern. Im Sinne einer generationengerechten Haushaltspolitik setzen wir uns ein für

- + eine maßvolle Planung für die Durchführung der halbjährigen Landesgartenschau. Zeitlich begrenzte Anlagen wie Stellplätze und Themengärten dürfen nicht zu lang anhaltenden Hypotheken werden - weder für Natur und Umwelt, noch für den städtischen Haushalt.
- + ein konsequentes Energiemanagement für Eutin, das Energie und Kosten spart und so die Energiewende aktiv mit gestaltet.

Soziale Nachhaltigkeit

bedeutet für uns, im Dialog mit allen EutinerInnen unsere Stadt gemeinsam zu gestalten. Wir stehen für

- + den zügigen Bau einer Mensa und Sporthalle für die Wilhelm-Wisser-Gemeinschaftsschule;
- + die Förderung bürgerlichen Engagements zum Beispiel für unser kommunales Kino, die FairTrade - Initiative und die Fahrradinitiative.
- + die Förderung generationenübergreifender Wohnprojekte.

Wir meinen, dass die Neuverschuldung der Stadt Eutin von rund 6,7 Millionen Euro für 2013 es nicht zulässt, mit teuren Wahlversprechen auf Stimmenfang zu gehen.

Nachhaltigkeit bedeutet, die Bedürfnisse der heutigen Generationen zu befriedigen, ohne die Möglichkeiten zukünftiger Generationen zu gefährden.

DAFÜR BRAUCHT ES GRÜN IN EUTIN.

Programm komplett auf www.gruene-oh.de

KOMMUNALWAHL AM 26.05.2013

KONTAKT

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
ORTSVERBAND EUTIN
Quitschenberg 10
23701 Eutin

Tel.: 04521-7747282
Fax: - - -
ov.eutin@gruene-oh.de
www.gruene-oh.de

V.i.S.d.P.: >BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ortsverband Eutin, Udo Klussmann, Quitschenberg 10, 23701 Eutin



„HIER GEHT NOCH WAS!“
GRÜNE FÜR
EUTIN



HIER GEHT NOCH WAS.



Unsere Stadt befindet sich im Umbruch. Nach vielen Jahren, die Eutin nur neue Straßen, Einkaufs- und Gewerbegebiete so wie eine aussterbende Innenstadt beschert haben, ist es Zeit für die GRÜNE politische Alternative.

Wir wollen ein lebendiges Eutin für alle Generationen, ein sozial und ökologisch „faires“ Eutin, das einen umweltverträglichen Tourismus fördert.

Wir stehen für ein wirtschaftlich innovatives und klimabewusstes Eutin, das mit der Energieverwende neue, erfolgreiche Wege geht und die einzigartige Natur der Umgebung bewahrt.

Auf Initiative der GRÜNEN wurde ein Klimaschutzkonzept auf den Weg gebracht. Erste sichtbare Ergebnisse zeigen sich in der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED in der Riemannstraße, Stolbergstraße und Bismarckstraße.

Stadtentwicklung bedeutet für uns GRÜNE, das Gemeinwesen bedarfsgerecht und vorausschauend zu gestalten. Wir GRÜNE wollen die neuen Konzepte für Eutin konsequent umsetzen, statt sie – wie es schon so oft in Eutin passiert ist – in der Schublade verstauben lassen. Dafür stehen wir.

UNSER GRÜNES SPITZENTEAM FÜR DIE WAHL DER EUTINER STADTVERTRETUNG

(Foto v. l.)

Eike Diller - Listenplatz 1

Monika Obieray - Listenplatz 3

Dr. Udo Klussmann - Listenplatz 5

Christiane Balzer - Listenplatz 2

Jürgen Stange - Listenplatz 4

Volker Rosenau - Listenplatz 6



**WIR GRÜNE FÜHLEN UNS DER
ÖKOLOGISCHEN, ÖKONOMISCHEN UND
SOZIALEN NACHHALTIGKEIT VERPFLICHTET.**

Ökologische Nachhaltigkeit

bedeutet für uns, dass wir sparsam mit den vorhandenen Ressourcen umgehen, ökologische Systeme schützen und Energieverschwendung eindämmen wollen. Wir setzen uns ein für

- + die zügige Umsetzung der im Stadtentwicklungskonzept ISEK beschlossenen Maßnahmen zur Förderung der Mobilität, insbesondere des Fahrradverkehrs. Eutin braucht ein fahrrad- und fußgängerfreundliches Wegenetz, das alle am Verkehr Beteiligten zu gleichberechtigten Partnern macht.

- + eine ökologisch ausgewogene Landesgartenschau mit regionalen Themenschwerpunkten und Produkten regionaler Anbieter.

- + die konsequente Umsetzung energiesparender Maßnahmen an unseren öffentlichen Gebäuden und der öffentlichen Beleuchtung.